

## Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Infront Quant AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Kapitalschutz-Zertifikaten sichert der Emittent dem Anleger eine Rückzahlung bei Fälligkeit in Höhe des Nennwerts zu. Darüber hinaus besteht die Chance auf eine attraktive Rendite abhängig von der Entwicklung des Basiswerts. In Phasen stark steigender Märkte lassen sich lediglich unterdurchschnittliche Renditen erzielen, der Sicherheitsaspekt steht klar an erster Stelle.

→ Im vergangenen Jahr machte sich die erhöhte Sicherheit positiv bemerkbar. Denn in den Monaten Februar und März ging es beim Euro Stoxx 50, dem Leitindex der Eurozone, deutlich nach unten. Den rasanten Kursverfall konnte der Kapitalschutz-Index merklich abfedern. Auf Jahressicht ergibt sich so eine erhebliche Überrendite in Höhe von rund

13 Prozentpunkten. Während der Euro Stoxx 50 zwischen Januar und Dezember 2020 einen Verlust in einer Größenordnung von 4,72 Prozent einbrachte, konnten sich Besitzer von Kapitalschutz-Zertifikaten im gleichen Zeitraum über ein Kursplus von 8,34 Prozent freuen. Die Laufzeit von Kapitalschutz-Zertifikaten verkürzte sich erheblich von 999 auf 441 Tage.

→ Nicht nur im vergangenen Jahr hatten Anleger, die auf den Kapitalschutz-Index setzten, die Nase deutlich vorn. Dazu kommt die geringere Wertschwankung. Besitzer von Kapitalschutz-Zertifikaten konnten wesentlich ruhiger schlafen, denn die durchschnittliche Wertschwankung von 3,28 Prozent ist deutlich geringer als beim Euro Stoxx 50 mit 22,68 Prozent.

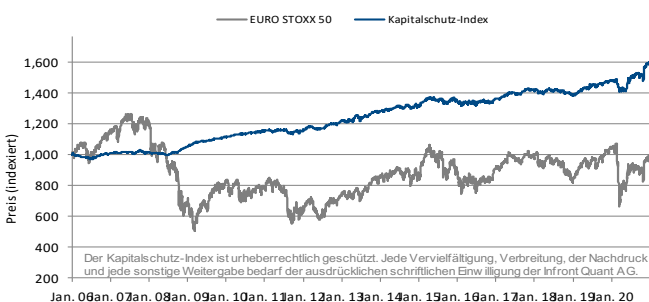
### → Kapitalschutz-Index

Der Kapitalschutz-Index besteht aus 20 repräsentativen Kapitalschutz-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Kapitalschutz-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die Infront Quant AG.

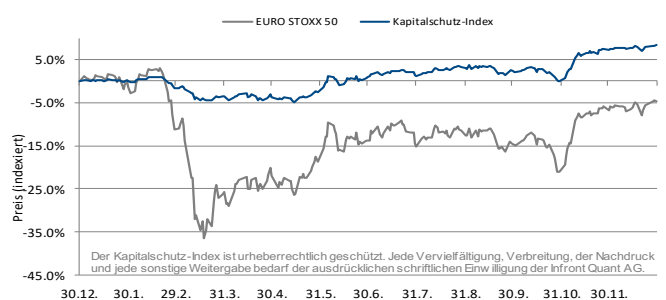
### → Entwicklung des Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	60,17 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-0,91 %
Entwicklung Gesamtjahr 2020	8,34 %	Entwicklung Gesamtjahr 2020	-4,72 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	3,19 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	-0,06 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	3,28 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	22,68 %

### Entwicklung des Kapitalschutz-Index seit 2006



### Entwicklung des Kapitalschutz-Index (Jahr 2020)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: Infront Quant AG

## Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Infront Quant AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bei Aktienanleihen kommt unabhängig von der Wertentwicklung des Basiswerts ein Zinsbetrag zur Auszahlung. Art und Höhe der Rückzahlung bei Fälligkeit hängen davon ab, ob der Basiswert am Bewertungstag auf, über oder unter dem Basispreis liegt. Erreicht der Basiswert mindestens den Basispreis, erhält der Anleger den Nennwert zurück. Bei einem unter dem Basispreis liegenden Basiswert erhält der Anleger je nach Ausstattung entweder den Wert des Basiswertes oder diesen direkt geliefert.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantiert der Zinsertrag bei Aktienanleihen eine stetige Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance. Ersteres machte sich im vergange-

nen Jahr bemerkbar. Während der Euro Stoxx 50 im Jahresverlauf 4,72 Prozent verlor, verzeichnete der Aktienanleihen-Index 2020 immerhin einen Zuwachs um 1,68 Prozent. Das entspricht einer Mehrrendite von 6,4 Prozentpunkten gegenüber dem Euro Stoxx 50. Der durchschnittliche Kupon von Aktienanleihen stieg auf Jahressicht von 3,28 Prozent auf 5,05 Prozent. Der Basispreis nahm minimal von 3.026 auf 2.919 Zähler ab. Die Laufzeit reduzierte sich von 404 auf 311 Tage.

→ Auch langfristig haben Aktienanleihen einen Vorsprung. Seit Auflage im Jahr 2009 erzielten Aktienanleihen eine Rendite von 3,19 Prozent p.a. (Euro Stoxx 50: 2,89 Prozent). Die Volatilität von 9,79 Prozent ist geringer als beim Euro Stoxx 50.

### → Aktienanleihen-Index

Der Aktienanleihen-Index besteht aus 20 repräsentativen Aktienanleihen und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Aktienanleihen ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Aktienanleihen-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Der Aktienanleihen-Index enthält neben der klassischen Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect-Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die Infront Quant AG.

### → Entwicklung des Aktienanleihen-Index

#### Kennzahlen Aktienanleihen-Index

Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	45,73 %
Entwicklung Gesamtjahr 2020	1,68 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2009)	3,19 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	9,79 %

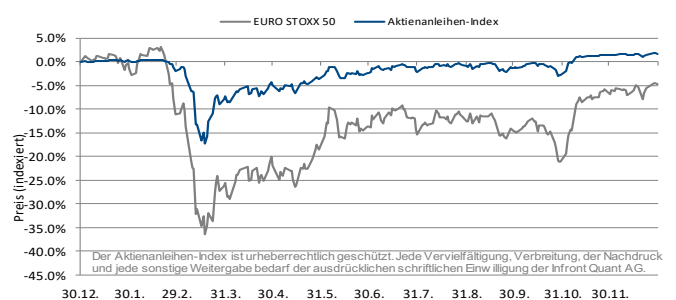
#### Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)

Entwicklung seit 2.1.2009	40,81 %
Entwicklung Gesamtjahr 2020	-4,72 %
Rendite p.a. seit 2.1.2009	2,89 %
Volatilität des Index seit 2.1.2009	21,77 %

### Entwicklung des Aktienanleihen-Index seit 2009



### Entwicklung des Aktienanleihen-Index (Jahr 2020)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: Infront Quant AG

## Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Infront Quant AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate gewähren einen Abschlag (Discount) auf den aktuellen Kurs des Basiswerts. Durch diesen „Rabatt“ werden mögliche Kursverluste des Basiswerts abgedeckt. Im Gegenzug ist die Teilhabe an einem Kursanstieg durch den sogenannten Cap begrenzt.

→ Im vorigen Jahr haben Anleger mit Discount-Zertifikaten den herben Kurseinbruch zu Jahresanfang beim Euro Stoxx 50 nur teilweise abfedern können. Die Kurserholung nach dem ersten Corona-Schock fand, wenn auch geringfügig abgeschwächt, in ähnlicher Weise beim Discount-Index statt. Im weiteren Jahresverlauf gestaltete sich das Börsenjahr 2020 für Anleger mit Discount-Zertifikaten jedoch ruhiger. Während der Euro Stoxx 50 von Januar bis Dezember 2020 einen

Verlust von 4,72 Prozent einfuhr, schaffte der Discount-Index zumindest ein Kursplus in Höhe von 0,80 Prozent. Angesichts des turbulenten Jahres kamen Anleger mit Discount-Zertifikaten noch relativ gut weg. Der Cap fiel von 3.003 Punkten im Vorjahr auf 2.800 Zähler Ende 2020. Die Laufzeit reduzierte sich von 359 auf 202 Tage.

→ Auch langfristig lohnt sich die Discount-Strategie für den Anleger. Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Discount-Index eine jährliche Rendite von 3,44 Prozent. Im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 nur eine Jahresrendite von -0,06 Prozent. Discount-Zertifikate erzielten somit eine Überrendite von 3,50 Prozent. Und dies bei reduzierter Wertschwankung von nur 11,25 Prozent (Euro Stoxx 50: 22,68 Prozent).

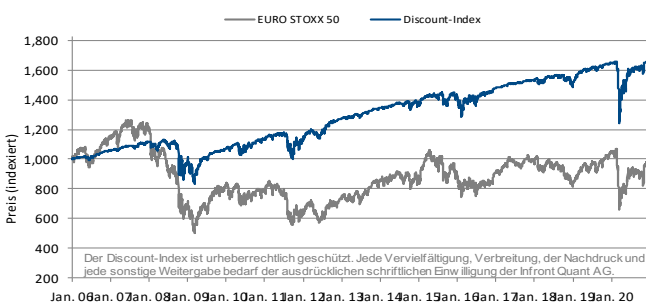
### → Discount-Index

Der Discount-Index besteht aus 20 repräsentativen Discount-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Discount-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Discount-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die Infront Quant AG.

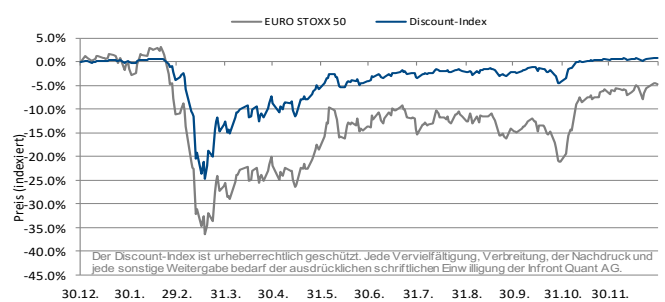
### → Entwicklung des Discount-Index

Kennzahlen Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	66,20 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-0,91 %
Entwicklung Gesamtjahr 2020	0,80 %	Entwicklung Gesamtjahr 2020	-4,72 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	3,44 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	-0,06 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	11,25 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	22,68 %

### Entwicklung des Discount-Index seit 2006



### Entwicklung des Discount-Index (Jahr 2020)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: Infront Quant AG

## Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Infront Quant AG, Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu berechnen und zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung ausgewählter Zertifikate bzw. Aktienanleihen und ermöglichen so den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate zahlen bei Fälligkeit einen Bonusbetrag, sofern der Basiswert die festgesetzte Barriere im entsprechenden Beobachtungszeitraum nicht erreicht oder durchbrochen hat. Trotzdem bleibt die Möglichkeit erhalten, an Aufwärtsbewegungen des Basiswerts unbegrenzt teilzuhaben. Wird die Barriere verletzt, drohen jedoch Verluste.

→ Im Jahr 2020 erwies sich die Bonus-Zertifikate-Strategie weniger erfolgreich. Im Wesentlichen glich der Kursverlauf dem des Euro Stoxx 50. Die starke Abwärtsbewegung am Aktienmarkt aufgrund der Corona-Krise ließ sich auch mit Bonus-Zertifikaten nicht nennenswert vermeiden. Das zeigte sich dann auch an einer ähnlichen Jahresbilanz. So erzielte der Euro Stoxx 50 ein Jahresmi-

nus von 4,72 Prozent. Anleger, die auf den Bonus-Index setzten, fuhren 2020 einen Verlust von 4,18 Prozent ein. Damit waren Bonus-Zertifikate 2020 der schwächste Zertifikatetyp. Die Sicherheitschwelle (Barriere) blieb im vergangenen Jahr nahezu konstant. Der Bonusbetrag (Bonuslevel) reduzierte sich im Lauf des Jahres 2020 von 4.217 auf 3.959 Zähler.

→ Seit Auflage im Jahr 2006 hat der Bonus-Index mit einem jährlichen Plus von 2,41 Prozent die Nase vorn. Denn beim Euro Stoxx 50 kam es zu einer durchschnittlichen Jahresrendite von -0,06 Prozent. Gleichzeitig ist die Volatilität des Bonus-Index mit 22,07 Prozent minimal geringer als beim Euro Stoxx 50, der auf eine langfristige Schwankung von 22,68 Prozent kommt.

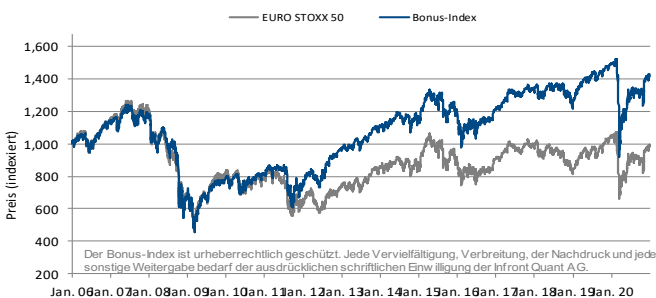
### → Bonus-Index

Der Bonus-Index besteht aus 20 repräsentativen Bonus-Zertifikaten und zeigt so deren durchschnittliche Wertentwicklung. Basiswert der Bonus-Zertifikate ist der Euro Stoxx 50. Die Auswahl der Indexbestandteile erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktmerkmale (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen. So wird sichergestellt, dass der Bonus-Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung und Berechnung erfolgt durch die Infront Quant AG.

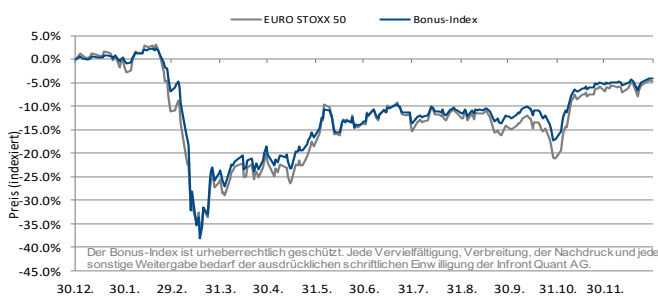
### → Entwicklung des Bonus-Index

Kennzahlen Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	42,85 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-0,91 %
Entwicklung Gesamtjahr 2020	-4,18 %	Entwicklung Gesamtjahr 2020	-4,72 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	2,41 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	-0,06 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	22,07 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	22,68 %

### Entwicklung des Bonus-Index seit 2006



### Entwicklung des Bonus-Index (Jahr 2020)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: Infront Quant AG